

CDU-Fraktion, Lokstedter Weg 24, 20251 Hamburg

An den  
Vorsitzenden des Regionalausschusses  
Eppendorf-Winterhude  
**-Herrn Martin Bill-**  
Kümmellstraße 5 – 7  
20249 Hamburg

Hamburg, 27.03.2012

## **Antrag**

### **Ein Beleuchtungskonzept für die Brücke über den Osterbekkanal schaffen!**

#### **Sachverhalt:**

Im Rahmen der Regionalausschusssitzung vom 23.01.2012 in der Stadtteilschule Winterhude wurden unter TOP 4 Informationen zum Stand der Planungen der Brücke über den Osterbekkanal, die Gestaltung des Jarreplatzes durch einen Vertreter des Landesbetriebes Straßen, Brücken und Gewässer vorgelegt und der aktuelle Planungsstand vorgestellt.

Dabei fiel auf, dass aktuell keinerlei zusätzliche Beleuchtung der Brücke zu der bereits ohnehin am Ufer befindlichen Straßenbeleuchtung geplant ist. Auf Nachfragen der CDU-Fraktion wurde von dem zuständigen Vertreter erläutert, dass dies aktuell je eine Straßenlaterne auf jeder Uferseite des Osterbekkanals sei und das die vorhandene Leuchtkraft der Leuchtmittel ausreiche, die gesamte Brücke adäquat auszuleuchten. Von Seiten der CDU-Fraktion bestehen hierbei jedoch arge Zweifel, ob eine Brücke von immerhin etwa 30 Meter Länge ausreichend durch je zwei am Ufer befindliche Straßenlaternen ausreichend beleuchtet werden kann.

Insbesondere während der Dämmerung und in der Nacht birgt eine unzulängliche Ausleuchtung der Gehwegfläche ein erhöhtes Gefahrenpotential für die Brücke querende Passanten. Zudem können Schatten, die durch die sich am Ufer befindlichen Laternen geworfen werden, zu Irritationen führen und eine erhöhte Stolpergefahr bedeuten. Dies stellt insbesondere für ältere Mitmenschen und Menschen mit Seheinschränkungen eine große Gefahr dar.

#### **Beschlussvorschlag:**

Vor diesem Hintergrund möge der Regionalausschuss Eppendorf-Winterhude als Beschlussempfehlung für die Bezirksversammlung beschließen:

Die Bezirksamtsleitung möge prüfen, inwiefern eine adäquate Beleuchtung der Brücke über den Osterbekkanal in Form von zum Beispiel einer Unterflur-Beleuchtung in stromsparender LED-Technik als Ergänzung der bestehenden Beleuchtung am Ufer realisierbar ist und das Ergebnis mit Kostenschätzung dem Regionalausschuss vorstellen.

Ekkehart Wersich  
CDU-Fraktionsvorsitzender  
Im Regionalausschuss Eppendorf-Winterhude

Stefan Bohlen